

Frühlingsglaube. Die Elfen.

ZWEI GEDICHTE
VON L. UHLAND

für
Frauenstimmen, Soli und Chor

mit Begleitung des Pianoforte

componirt

von

Eduard
ERNST FRIEDRICH RICHTER.

Op. 35.

(Pr. der Chorstimmen 7½ Ngr.)

Pr. 1 Thlr. 7½ Ngr.

Eigenthum der Verleger für alle Länder.

Leipzig: Breitkopf & Härtel.

Eingetragen in das Vereinsarchiv.

Eud. Sta. Gall.

Frühlingsglaube.

Im Chor zu singen.

E. F. Richter, Op. 35.

Ziemlich bewegt.

Sopran I.

Sopran II.

Pianoforte.

Die lin - den Luf - te sind er - wacht, — sie säuseln und
 Die lin - den Luf - te sind er - wacht, — sie säuseln und
 we - ben Tag — und Nacht, — sie schaffen an al - len En - den,
 we - ben Tag — und Nacht, — sie schaffen an al - len En -

schaf - - - fen an al - len, al - len En - den, schaf - - fen an al - len,
 - den, schaf - - fen an al - len, al - len En - den, schaf - - fen an al - len,

al - len En - den. *mf* > O frischer Duft,
 al - len En - den. *mf* > O frischer Duft,

più f > *pp* *cresc.*
 o neu - er Klang! — Nun, ar - mes Her - ze sei nicht bang, — sei nicht
più f > *pp* *cresc.*
 o neu - er Klang! — Nun, ar - mes Her - ze sei nicht bang, — sei nicht
ten. *cresc.*

f
 bang, — nun muss sich al - les, al - les wen - den, nun muss sich
f
 bang, — nun muss sich al - les, al - les wen - den,
cresc.
f *pù cresc.*

al - les wen - den, al -
 nun muss sich al - les, al - les wen - den, al -
cresc.

al - les wen - den.
 al - les wen - den.
f
Ad. *

mf

Die Welt wird schöner mit je - dem

mf

Die Welt wird schöner mit je - dem

cresc.

Tag, — man weiss nicht was noch wer - - - den mag, — das

cresc.

Tag, — man weiss nicht was noch wer - - - den mag, — das Blü - hen

Blü - hen will nicht en - den, das Blü - - - hen will nicht en - den, das —

will — nicht en - - - den, das Blü - - - hen will nicht en - den, das —

Blü - - hen will nicht, will nicht en - - den.

Blü - - hen will nicht, will nicht en - - den.

p

f *pp* *cresc.*
Es blüht das fernste, tief - - ste Thal, — nun, armes Herz, vergiss der Qual, — vergiss der

f *pp* *cresc.*
Es blüht das fernste, tief - - ste Thal, — nun, armes Herz, vergiss der Qual, — vergiss der

f *p* *pp* *ten.*

f
Qual! — nun muss sich al - - les, al - - les wen - - den, nun muss sich

f
Qual! — nun muss sich al - - les, al - - les wen - - den,

cresc. *f*

al - - - les wen - - den, *mf* nun - - -

nun muss sich al - les, al - - - les wen - - den, *mf* nun - - -

cresc.

cresc. muss sich al - les wen - - - den, *mf* *cresc.* nun muss sich al - - -

cresc. muss sich al - les wen - - - den, *mf* *cresc.* nun muss sich al - - - les.

f *mf* *cresc.*

Qw. *

poco rit. *f* les wen - den.

poco rit. *f* al - les wen - den.

f *poco rit.* *f*

Qw. *Qw.* * *Qw.* *

Die Elfen.

Leicht und schnell.

Pianoforte.



Solo.

Kommt her - - bei, ihr luft' - gen Schwestern! seht, ein



hol des Er - den - kind.

Spu - - tet



euch, be - vor sie flie - het! denn solch ein Hexchen ist geschwind, denn solch ein

Tutti.

Hexchen ist ge - schwind. Mäd - chen komm zum El - fen - tan - -

Mäd - chen komm zum El - fen - tan - -

ze! Komm im Mond und Ster - nen - glan - ze! komm, o

ze! Komm im Mond und Ster - nen - glan - ze! komm, o

komm im Mond und Sternen - glan - - - ze!

komm im Mond und Sternen - glan - - - ze!

mf

Solo.

Traum, du bist ein leichtes

f *sfp* *p*

Liebchen, wiegst nicht über fünfzig Pfund, hast ein kleines flin. kes

pp *p*

Füsschen,tanze mit uns in die Rund! tan_ze mit uns in die Rund!

f *p* *ad.*

Solo.

Kannst wohl frei in Lüf_ten schweben, bis man e_ben drei ge_zählt, stampfst zu_

p *

weilen kaum ein wenig,dass man nicht den Takt ver_fehlt?

p *cresc.*

Tutti.

mf
Zür - ne nicht, du flin_ke Klei -

mf
Zür - ne nicht, du flin_ke Klei -

f
sf

ne! tan - ze frisch im Mon_den_schei - ne, tan - ze,

ne! tan - ze frisch im Mon_den_schei - ne, tan - ze,

sf *cresc.* *mf*

tan - ze frisch im Monden_schei - ne!

tan - ze frisch im Monden_schei - ne!

p *f* *p* *mf*

Solo.
Trau - tes

p *f* *dim.* *p*

Qw. *

poco rall.

Lieb - chen, kannst du la - chen? weinst du gern im Mondenschein, weinst du gern im Monden -

schein? Weine nur, so wirst du schmelzen, bald ein leichtes Elfchen sein, bald ein leichtes Elfchen

Solo.

Sprich, ist auch dein Fleiss zu lo-ben? ist dir
sein.

kei-ne Arbeit fremd? ist dein Brauthett schon ge - woben? Spinnst du schon für's Todten - hemd.

ritard. a tempo. *mf* **Tutti.**
für's Todten - hemd? — Liebchen lass uns immer
Liebchen lass uns immer

a tempo. *pp*

fra - - - gen, darfst uns kei-ne Antwort sa - - -

fra - - - gen, darfst uns kei-ne Antwort sa - - -

gen, darfst uns kei-ne Antwort sa - gen.

gen, darfst uns kei-ne Antwort sa - gen.

Solo. (flüsternd.)

Hast du nichts auf dem Ge-wissen, wie so man-ches ar-me Kind, von ver-stohl'nen süssen

Solo. (flüsternd.)

Oder bist du schon ein Bräutchen ?

Küssen, welches grosse Sünden sind ?

p

hast 'nen Bräutigam so treu, der dich darf spatzie-ren führen,

pp *p*

darf spatzie-ren führen Nachmit - tags von eins bis zwei?

p *cresc.*

Hast du einen Ring am

cresc. *f* *p* *cresc.*

mf *cresc. poco a poco*

Das ist echte Lieb' und Treue, wenn es recht am Finger

Finger, schwer von Gold, mit Stein geschmückt?

poco a poco *mf* *più cresc.*

f

drückt. Liebchen bist noch immer hö - - - se?

f

Liebchen bist noch immer hö - - - se?

f *p*

f *mf* *un poco riten.*

hast du so ein hitzig Blut? Musst dir's Zür-nen ab - ge - wöhnen,

f *mf*

hast du so ein hitzig Blut? Musst dir's Zür-nen ab - ge - wöhnen,

f *p* *mf* *un poco riten.*

pp *p* *molto ritard.* **Tempo I.**

ist nicht für die E-he gut, ist nicht für die E-he gut.

pp *p* *molto ritard.* **Tempo I.**

ist nicht für die E-he gut, ist nicht für die E-he gut.

Tutti.

Lieb - - chen, frisch zum El-fen - tan - - - ze! auf im Mond und Sternen -

Lieb - - chen, frisch zum El-fen - tan - - - ze! auf im Mond und Sternen -

glan - ze! auf im Mond und Ster-nen - glan - - - ze,

glan - ze! auf im Mond und Ster-nen - glan - - - ze,

auf in Mond und Sternenglanz! Liebchen,
 auf in Mond und Sternenglanz! Liebchen,
 auf in Mond und Sternenglanz! Liebchen,

frisch zum El - fen - tan - ze, auf im Mond und Sternen - glan - ze, im un poco

frisch zum El - fen - tan - ze, auf im Mond und Sternen - glan - ze, im un poco

ritard. *cresc.* a tempo.

Mond und Sternenglanz!

cresc. *f*

Mond und Sternenglanz!

ritard. a tempo. Presto.

f *ff*

Ed. *